

Inhalt

Einleitung	9
1. Das Gesundheitssystem in der Sackgasse – Gründe für die heutige Krise	13
2. Bestimmung der Grundbegriffe	
2.1. Gesund – Krank	19
2.2. Vom Wesen des Lebens und Sterbens, von Geburt und Tod	30
2.3. Von der Bedeutung des Menschenbildes	35
2.4. Vom Wesen des Gesundseins und des Krankseins	50
2.5. Vom Wesen des Heilens	55
2.6. Von der Vergänglichkeit	69
2.7. Von der Bedeutung der Kunst	72
2.8. Von der Bedeutung der Interdisziplinarität	83
3. Die gelebte Vision – das unspektakulär Spektakuläre	
3.1. Vorbemerkungen zum Modell	95
3.2. Das Modell Affoltern	97
3.3. Das Leitbild	103
3.4. Die konkrete Arbeit – allgemeine Aspekte	106
3.5. Die kunst- und ausdrucksorientierte Psychotherapie	112
3.6. Gelebte Geschichten	136
3.7. Schwierigkeiten und Grenzen	169
4. Der Blick von außen – philosophische Reflexionen eines integrierten Außenseiters (von Wilhelm Schmid)	175
5. Quinta essentia – Weshalb soll das Modell kopiert werden? ..	185
6. Anhang	
Dank	198
Das Modell Affoltern in der Wahrnehmung der Patienten	199
Fragenkatalog	200
Auswertung der zusammenfassenden Schlußfragen	211
Anmerkungen	216
Bibliographie	221